

„Entwicklung eines Monitoringkonzeptes für Biodiversitätsgründächer in Espelkamp – Indikatoren, Messdesign und Pilotstandorte“

Kurzbeschreibung (max. 10 Sätze):

Ziel der Arbeit ist die Entwicklung eines praxisnahen Monitoringkonzeptes zur Bewertung der ökologischen Wirkung von Biodiversitätsgründächern in Espelkamp. Grundlage bildet eine systematische Literaturrecherche zu etablierten Indikatoren, Erhebungsmethoden und Monitoringansätzen für Gründächer (z. B. Vegetation, Insekten, Mikroklima, Substratfeuchte und Habitatstrukturen). Darauf aufbauend werden gemeinsam mit relevanten Akteuren (u. a. Kreis Minden-Lübbecke, Aufbaugesellschaft Espelkamp, OWL Robotik) die lokalen Rahmenbedingungen, Zielstellungen und Umsetzungsanforderungen (Zugänglichkeit, Sicherheit, Kosten, Zeitaufwand, Datenmanagement) definiert. Es ist ein Messkonzept zu entwerfen, das sowohl manuelle als auch sensor-/technikgestützte Erhebungen berücksichtigt und klare Messintervalle, Verantwortlichkeiten und Qualitätskriterien festlegt. Ein Schwerpunkt liegt auf der Auswahl geeigneter Monitoring-Parameter und einer methodischen Begründung (Robustheit, Vergleichbarkeit, Aufwand-Nutzen). Ergänzend werden potenzielle Dachstandorte identifiziert, vor Ort besichtigt und anhand eines Kriterienkatalogs (z. B. Dachtyp, Vegetationsaufbau, Exposition, Wartungszustand, Störfaktoren) bewertet. Ergebnis der Arbeit ist ein umsetzungsfertiger Monitoringplan inklusive Standortempfehlungen, Erhebungsprotokollen und einer Priorisierung für eine Pilotphase. Optional kann ein Vorschlag zur digitalen Datenerfassung und -auswertung (z. B. GIS/Monitoring-Dashboard) skizziert werden.